

Halbzeit beim MOST/4-Festival

Erfolgreicher erster Monat und vielversprechendes Finale

St. Pölten, Juni 2025. **Beim MOST/4-Festival gingen bis Mitte Juni gut die Hälfte der 48 Festivalprojekte an den Start. Bis 20. Juli erwarten die Besucherinnen und Besucher noch einige ganz besondere Festivalhighlights, bei denen die Vielfalt niederösterreichischer Regionalkultur erlebt werden kann.**

Mit der *neuen Mostviertler Welle*, einem Konzert namhafter Musikgrößen der Region wie Sigrid Horn, Lou Asril, Gravögl oder Tini Trampler wurde das Festival Mitte Mai in Amstetten erfolgreich eröffnet, und mit der *Donau.Klang.Brücke* in St. Andrä-Wördern folgte eine Woche später ein weiteres musikalisches Highlight. Über 800 Besucherinnen und Besucher wurden am Donauufer von einem genreübergreifenden Musikspektakel begeistert, das virtuos den Bogen von Walzerklängen zu Elektronik, und von einem bulgarischen Frauenchor zu auf kleinen Booten vorgetragenen Schubertliedern spannte.

Ausblick auf die zweite Festivalhälfte

Ausstellungen und Performances

Noch zu sehen sind die bemerkenswerten **Fotoausstellungen** *Die Suche nach dem Glück* in Ruprechtshofen und *Begegnungszone Wirtshaus* in der Kulturwerkstatt Kilb. Letztere ist während der Festivals noch in drei von Thomas Zeller portraitierten Wirtshäusern zu Gast – Wirtshausmusi inklusive. Noch bis zum Festivalfinale ist Katrin Bernhardts **Installation** *Oh my Goddess!* am Fußballplatz von Hohenberg zu sehen, sowie *Schau** in Haag, wo in leeren Geschäftslokalen rund um die Bühne des Sommertheaters Arbeiten nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler zu sehen sind.

Am 27. Juni findet in St. Valentin die erste von mehreren **Tanzperformances** von Andreas Moritz und Konstanze Müller zum Thema *Im Wesentlichen: Warten* statt, von der ein Teil in Steyr in Szene gesetzt wird. Auch wenn Ende Juni das Schuljahr endet, ist bis 20. Juli mit *Kinder dieser Stadt* das **Projekt von Schülerinnen und Schülern** des BRG/BORG und der Dr.-Theodor-Körner-Musikmittelschule **in St. Pölten** zu erleben. Auf zwei durch die Stadt führenden Wegen kann man via QR-Codes die von Jugendlichen entwickelte und musikalisch beeindruckend untermalte Neuinterpretation des Romeo und Julia-Stoffes hören.

Vielfältige Musik-Highlights

Mit *about home in Amstetten* von Teresa Distelberger endet am 3. Juli eines von mehreren partizipativen Projekten des Viertelfestivals in Amstetten. Dabei findet nicht nur eine spielerische Annäherung an den Heimatbegriff statt, auch Festivalmost vom Gastgeber der Veranstaltung Toni Distelberger gibt es zu kosten, und **Sigrid Horn und Orwa Saleh** sind live zu erleben. Am 4. Juli startet unter der **Westbahnbrücke** über die Traisen in St. Pölten mit *Brücken[t]räume* eine künstlerische und kulturelle Eroberung des öffentlichen Raums.

PRESSEINFORMATION

18. Juni 2025

Am 12. Juli erwartet Freunde der Blasmusik in Allhartsberg ein absolutes Highlight. Gemeinsam mit der Stadtmusikkapelle Waidhofen an der Ybbs interpretiert die Trachtenmusikkapelle Allhartsberg eine von Daniel Muck komponierte **Stummfilmmusik zur Sage *Das Heidemädchen von Kröllendorf***. Zarte Töne schlagen im Juli zoat im Rahmen der **Klangtandlerei** an. Anna Großberger und Viktoria Hofmarcher entwickeln in Waidhofen an der Ybbs und in Scheibbs zunächst auf den dortigen Märkten **Echtzeitkompositionen**. Mit dabei sind Anna Buchegger beziehungsweise Violetta Parisini, die bei den finalen Konzerten in der Bürgerspitalkirche beziehungsweise in der Stadtmole zu hören sein werden.

In Waidhofen an der Ybbs und im oberösterreichischen Weyer wird mit dem **4 Days 4 Noise Camp** ein **Musikcamp** für Flinta*-Personen durchgeführt, dessen finales Konzert am 12. Juli stattfindet. Das **musikalische Festivalfinale** geht **am 20. Juli in Haag** über die Bühne, wenn die **Quetschwork Family** nach dem fulminanten ersten Konzert in der Bühne im Hof im Juni ein zweites Mal gemeinsam mit **Da Blechhauf'n** groß aufspielt.

Alle Details zum Programm sind unter www.viertelfestival.at abrufbar.

BILDINFORMATIONEN

- 01_VF25_DONAUKLANGBRUECKE_1_(c)MartinVogg.jpg
Projekt: DONAU.KLANG.BRÜCKE; Credits: Martin Vogg
- 02_VF25_SCHAU_(c)eSeLat_JoannaPianka.jpg
Projekt: SCHAU*; Credits: eSeL.at - Joanna Pianka
- 03_VF25_Flipper_(c)eSeLat_JoannaPianka.jpg
Motiv: Festivalflipper; Credits: eSeL.at - Joanna Pianka
- 04_VF25_DieNeueMostviertlerWelle_Eroeffnung_(c)eSeLat_JoannaPianka.jpg
Projekt: Die neue Mostviertler Welle (Eröffnungskonzert Viertelfestival);
Credits: eSeL.at - Joanna Pianka

(Fotos im Anhang bzw. auf www.kulturvernetzung.at/de/presse-viertelfestival-noe)

WEITERE INFORMATIONEN

www.viertelfestival.at

PRESSERÜCKFRAGEN

Julia Püringer, Leiterin Marketing & Kommunikation

Kulturvernetzung Niederösterreich GmbH

3100 St. Pölten, Hypogasse 1

T: +43 676 / 34 25 346, E: julia.pueringer@kulturvernetzung.at